

Jacoben Planckh, Maurmaistern alhie, so  
inn vorderm Sudhaus ain Dampffenster  
vnd das Gmeür neben dem Camin, Gibl  
vnnnd Tachung ausgebessert, Schlauttern  
engericht vnd wider vermaurt, ist ime  
vnd sein Geselln laut Zetls verdiente Taglöhn  
den 23. May 1665 bezalt

N<sup>o</sup>. 219 2 fl. 49 kr.

*Huius* fl. 6 [kr.] 29

[fol. 152r]

Den 30. May Melchiorn Kürstenhouer,  
Zimmermaistern, vnnnd seinen Geselln, haben  
im langen Perkeller die ausgehebt Gänter  
wider eingericht vnnnd 3 Grändschilt auß-  
bessert, hierunder Maister 2 Taglohn  
zu 20 kr. vnnnd Gesell 3 Taglohn zu 18 kr.,  
*thueth*, empfangen

1 fl. 34 kr.

Widerumben den Maurern, weliche wegen  
ausgebrochnen Wassers bey dem vorderm  
Wasserpfändl die Stainstäffel, Pflaster  
ausgehebt vnnnd feolgents wider einge-  
richt vnnnd vermaurth. Wie auch  
den Preuofen außbessert, dabey ver-  
diennte Taglöhn vermüg *specificirter*

N<sup>o</sup>. 220 Zetl, dem Mausmaister, Geselln vnnnd  
Handlangern verraicht worden  
4 fl. 1 kr.

*Huius* fl. 5 kr. 35 —

[fol. 152v]

Casparn Seeger *et Cons.*, zween Tagwerchern,  
haben die Zieglstain vnnnd andere *Paumaterialien*  
im alten Paustadl vmb gericht, 8 Taglöhn  
zu 12 kr. verdient, den 6. Juny empfangen  
1 fl. 36 kr.

Allweiln bey dem dritt n hintern Preuge-  
<sup>167</sup>schür die Küell erfault vnd vnbrauchsam  
worden, ist mit Ihr Curfürstlich Durchlaucht genedigistem  
Vorwüssen vnnnd Befelchen *sub dato* 15. Juny  
N<sup>o</sup>. 221 Anno 1665 ein andere, neue Küell eingebauet  
vnnnd hierzue erkhaufft von Hannsen Weyrer,

<sup>167</sup> Randbemerkung vor dieser Zeile: „*Neue Küel*“.